

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1. Oberlandesgericht Karlsruhe

[urn:nbn:de:bsz:31-190058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-190058)

stellt, so wird einer von ihnen oder der Gegenrechner zum Vorstand der Justizkasse bestellt. Dem Vorstand der Justizkasse steht, unbeschadet der allgemeinen Dienstaufsicht des Amtsgerichtsvorstands, die Leitung der gesamten Kassen- und Rechnungsgeschäfte zu.

Die Justizkasse vollzieht für die staatlichen Justizbehörden, die im Amtsgerichtsbezirk ihren Sitz haben, die Ausgaben in einzelnen Rechtsangelegenheiten, ferner sonstige Ausgaben der Justizverwaltung nach näherer Anordnung des Justizministeriums; sie erhebt die Justizgefälle, ferner sonstige Einnahmen der Justizverwaltung, soweit ihr das Justizministerium die Erhebung übertragen hat. Die Justizkasse ist außerdem öffentliche Hinterlegungsstelle für die gesetzlich angeordnete oder zugelassene Hinterlegung von Geld, Wertpapieren und Kostbarkeiten; zur Anlegung von Mündelgeld ist sie nicht bestimmt.

7. Bei allen Amtsgerichten mit Ausnahme einiger weniger kleiner sind Gerichtsvollzieher bestellt; soweit bei einem Amtsgericht ein Gerichtsvollzieher nicht bestellt ist, ist die Mitversehung des Gerichtsvollzieherdienstes dem Gerichtsvollzieher eines benachbarten Amtsgerichts übertragen. Der Geschäftskreis der Gerichtsvollzieher umfaßt insbesondere die Zwangsvollstreckung, soweit sie nicht den Gerichten zugewiesen ist, die Bewirkung von Zustellungen, die Aufnahme von Wechsel- und Scheckprotesten und die Vornahme von gebotenen öffentlichen Versteigerungen außerhalb der Zwangsvollstreckung.

8. Zur Erledigung des Schreibwerks ist bei jedem Gericht eine Kanzlei eingerichtet.

9. Zur Wahrnehmung des Sitzungs- und Ordnungsdienstes sowie zur Besorgung des äußeren und inneren Amtsgehilfendienstes sind bei den Gerichten Hausmeister und Amtsgehilfen angestellt. Bei kleineren Amtsgerichten werden diese Geschäfte von dem Aufsichtsbeamten des Bezirksgefängnisses oder einem Kanzleibeamten mitversehen. Zur Besorgung des Reinigungs- und Heizungsdienstes werden nach Bedürfnis Puzfrauen eingestellt.

1. Oberlandesgericht Karlsruhe.

Dr. Ernst Bernauer,
Oberlandesgerichtspräsident.

Ferdinand Stephan,
Karl Buzengeiger,
Dr. Otto Levis,
Senatspräsidenten.

Ernst Mayer,
Karl Stritt,
Richard Heim,
Franz Müller,
Leonhard Winkler,
Emil Holzenthaler,
Richard Haas,
Peter Gottinger,
Dr. Julius Kölle,
Dr. Otto Weipert,
Dr. Richard Engelhardt,

Josef Antoni,
Alexander Brauer,
Wilhelm Ungerer,
Emil Winter,
Dr. Karl Rupp,
Dr. Gustav Follh,
Oberlandesgerichtsräte.

Friedrich Wiegeler,
Oberrechnungsrat.

August Thum,
Gerichtsoberverwalter.

3 Gerichtsverwalter, 1 Justizsekretär,
1 Kanzleisekretär, 7 Kanzlei-
assistenten, 1 Kanzlist,

1 Hausmeister, 1 Amtsgehilfe.